



Green Doctor®



ZULÄSSIG IM
ÖLB



INHALTSSTOFF
Pythium oligandrum M1



Wirkungsweise

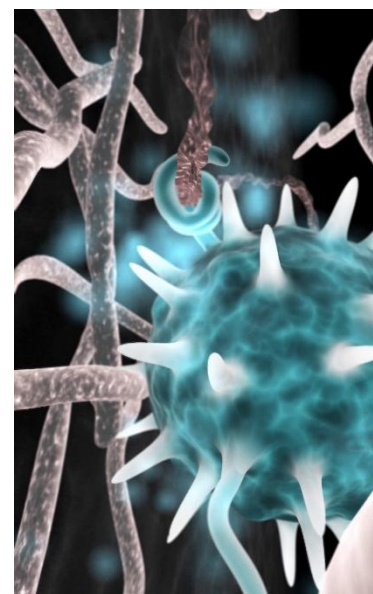
Der Pilz *Pythium oligandrum* in **Green Doctor®** parasitiert pilzliche Krankheitserreger und stärkt die pflanzeigene Abwehr. Das wasserdispergierbare Pulver lässt sich je nach Kultur unterschiedlich einsetzen.

Wirkungsweise:

- Mykoparasitismus von pilzlichen Krankheitserregern
- Induktion einer Resistenz bei Blattkrankheiten (Oligandrin)
- Stimulierung des Wachstums (Tryptamin)

Neben der mykoparasitischen Wirkung von **Green Doctor®** kann eine Ertragssteigerung beobachtet werden. Hierzu kommt es durch eine Freisetzung von Tryptamin, welche eine Vorstufe des Pflanzenhormons Indoleessigsäure darstellt. Pflanzen reagieren auf das vermehrte Vorkommen dieses Stoffes mit einer Steigerung des vegetativen und generativen Wachstums.

- Breite Wirksamkeit
- Keine Wartezeit
- Nicht rückstandsrelevant
- Nicht bienengefährlich (B4)
- Keine Phytotox-Schäden
- 2 Jahre lagerfähig



Lagerung und Haltbarkeit:

Kühl und trocken. Original verschlossene Packungen sind bei Raumtemperatur mindestens 2 Jahre lagerfähig.



Produktdatenblatt

Stand: 22.06.2026

Intrachem Bio Deutschland GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 52
65520 Bad Camberg

Tel.: 06434 – 90 55 10-0
Fax: 06434 – 90 55 10-99

info@intrachem-bio.de
www.intrachem-bio.de



Übersicht der Zulassungen im Ackerbau für Green Doctor®						
Kultur	Schaderreger	Stadium Kultur	Anwendungszeitpunkt	Anwendungstechnik	Menge	Anzahl
Raps	Wurzelhals- und Stängelfäule (<i>Leptosphaeria maculans</i>)*	Ab 2. Laubblatt bis Vollblüte 50 % Blüten am Haupttrieb offen	Herbst UND Frühjahr	spritzen	0,10 kg/ha 300 – 400 L Wasser	2
	Stängelfäule (<i>Sclerotinia sclerotiorum</i>)*					3
Weizen	Fusarium (Ährenbefall, Verminderung der Mykotoxinbildung)	Ab 3 Blatt-Stadium bis Mitte der Blüte: 50 % reife Staubgefäße	Herbst UND Frühjahr	spritzen	0,1 kg/ha 300 – 400 L Wasser	3
Gerste	Fusarium (Ährenbefall, Verminderung der Mykotoxinbildung)	Ab 5. Bestockungstrieb sichtbar bis Mitte der Blüte: 50 % reife Staubgefäße	Herbst UND Frühjahr			2
Sojabohne, Lupinenarten	Colletotrichum, <i>Sclerotinia sclerotiorum</i> *		Bei Befallsgefahr bzw. nach Warndienst	spritzen	0,10 kg/ha 300 – 400 L Wasser	2
	Auflaufkrankheiten*		Vor der Saat	Saatgutbehandlung	0,25 kg/ha	1
Senf	<i>Alternaria brassicae</i> , <i>Sclerotinia sclerotiorum</i> , <i>Botrytis cinerea</i> *	Ab dem 2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet	Bei Befallsgefahr bzw. nach Warndiensthinweis	spritzen	0,10 kg/ha 200 – 600 L Wasser	8
Mohn	Helminthosporium-Arten (<i>Helminthosporium spp.</i>), Peronospora*	Ab dem 2. Laubblatt bzw. Blattquirl entfaltet bis Blütenanlage bzw. -knospen sichtbar	Bei Befallsgefahr bzw. nach Warndiensthinweis	spritzen	0,10 kg/ha 200 – 400 L Wasser	3

* Nur zur Befallsminderung
Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen



Weitere Anwendungsbereiche finden Sie auf unserer Homepage:

www.intrachem-bio.de/produkte/green-doctor/

